

Medienmitteilung

Departement Finanzen

20. Dezember 2021

Querung Grüze: Landkauf zur Realisierung des Bustrassees

Die Stadt kauft die Liegenschaft Kronastrasse 12. Damit sichert sie sich den Raum für ein Bustrassee, das eine wichtige Voraussetzung für den öffentlichen Verkehr und für die Erschliessung der Querung Grüze sowie des Gebiets Neuhegi/Grüze darstellt.

Gemäss regionalem Richtplan führt ein Bustrassee als Teil des Verkehrskonzepts Neuhegi/Grüze durch die Liegenschaft Kronastrasse 12. Mit dem Eigentümer der Liegenschaft wurden deshalb Verhandlungen zur Umsiedelung seiner Schlosserei an einen geeigneten Standort aufgenommen, um das benötigte Land für das Bustrassee zu sichern. Als neuer Standort für die Schlosserei konnte die städtische Liegenschaft Im Hölderli 15 in Seen ermittelt werden.

Die Stadt hat jene Liegenschaft im Jahre 2017 mit Blick auf die Erstellung der Busspange St. Gallerstrasse bis Grüzefeldstrasse als Ersatzobjekt für einen Gewerbebetrieb erworben. Der neue Standort eignet sich ideal für den Weiterbetrieb der Schlosserei.

Die Stadt erwirbt die Liegenschaft Kronastrasse 12 für einen Totalbetrag von 3,009 Millionen Franken. Die Liegenschaft Im Hölderli 15 wird zu einem Preis von 2,1 Millionen Franken verkauft. Die beiden Verträge werden zeitgleich und in Abhängigkeit zueinander vollzogen.

Mit der Umsiedlung der Schlosserei kann der Fortbestand eines Winterthurer KMU-Betriebs gewahrt werden, während der Landkauf durch die Stadt die Realisierung der Querung Grüze und die Erschliessung des Gebiets Neuhegi/Grüze für den öffentlichen Verkehr ermöglicht.

Für Rückfragen:

– *Stadtrat Kaspar Bopp, Vorsteher Departement Finanzen, Tel. 052 267 57 12 (heute 15 bis 16 Uhr)*